

„Church People“ Langen begeistern beim Heimspiel

Mitreibender Auftritt des Chors im Rahmen der „Talk am Turm“-Reihe der Kirchengemeinde St. Petri – Bühnenpräsenz verbessert

LANGEN. Nein, es war nicht Stefan Raabs Bruder, der auf unterhaltende Weise und mitunter verschmitzt durch das Programm führte, sondern der von Pastor Matthias Clasen. Christian Clasen, seit gut anderthalb Jahren Chorleiter bei den Church People Langen, hatte mit Aussagen wie „Ich habe euch heute viel Schönes mitgebracht“ die Lacher auf seiner Seite, denn er ließ offen, ob er nur die Musik meinte oder auch seine fast 50-köpfige Chortruppe.

Begleitet von Colja Cordes am Flügel und Percussionist Detlef



Die „Church People“ zeigten sich wieder von ihrer besonderen Seite. Der Auftritt in der Kirche bei „Talk am Turm“ war gelungen. Foto gbs

Hanschen brachten die Church People ein energiegeladenes Konzert auf die Bühne, das die Besucher der gut gefüllten Kirche ein ums andere Mal zu langanhaltendem Applaus hinriss. Als wenn es nicht reichte, einen so großen Chor zu bändigen, griff Clasen ab und an zusätzlich noch zur Gitarre oder zur Bongo („Song of joy“). Stücke wie „Revelation“ und „Thank you for the music“ hatten Premiere, aber auch Lieblingssongs des Chors wie „By his mercy“ oder „Let's sing a song“ fanden ihren Platz in dem etwa 75-minütigen Konzert.

Die Lücke, die der Abschied von Simon Bellet als Chorleiter im Herbst 2010 hinterlassen hat, hat Christian Clasen mehr als aufgefüllt. „Wir als Chor haben von dem Wechsel sogar indirekt profitiert“, erklärt Hanschen. „Christian Clasen sieht einen Schwerpunkt bei der Bühnenpräsenz, während Simon Bellet immer sehr auf die exakte musikalische Umsetzung geachtet hat.“ Die Church People scheinen sich dies bewahrt zu haben, wie auch die zahlreichen gut vorgetragenen Soli zeigten, die wahlweise begeisterten oder berührten. (gbs)

Langen. Nein, es war nicht Stefan Raabs Bruder, der auf unterhaltende Weise und mitunter verschmitzt durch das Programm führte, sondern der von Pastor Matthias Clasen. Christian Clasen, seit gut anderthalb Jahren Chorleiter bei den Church People Langen, hatte mit Aussagen wie „Ich habe euch heute viel Schönes mitgebracht“ die Lacher auf seiner Seite, denn er ließ offen, ob er nur die Musik meinte oder auch seine fast 50-köpfige Chortruppe.

Begleitet von Colja Cordes am Flügel und Percussionist Detlef Hanschen brachten die Church People ein energiegeladenes Konzert auf die Bühne, das die Besucher der gut gefüllten Kirche ein ums andere Mal zu langanhaltendem Applaus hinriss.

Als wenn es nicht reichte, einen so großen Chor zu bändigen, griff Clasen ab und an zusätzlich noch zur Gitarre oder zur Bongo („Song of joy“). Stücke wie „Revelation“ und „Thank you for the music“ hatten Premiere, aber auch Lieblingssongs des Chors wie „By his mercy“ oder „Let's sing a song“ fanden ihren Platz in dem etwa gelungenen 75-minütigen Konzert

Die Lücke, die der Abschied von Simon Bellet als Chorleiter im Herbst 2010 hinterlassen hat, hat Christian Clasen mehr als aufgefüllt. „Wir als Chor haben von dem Wechsel sogar indirekt profitiert“, erklärt Hanschen. „Christian Clasen sieht einen Schwerpunkt bei der Bühnenpräsenz, während Simon Bellet immer sehr auf die exakte musikalische Umsetzung geachtet hat.“

Die Church People scheinen sich dies bewahrt zu haben, wie auch die zahlreichen gut vorgetragenen Soli zeigten, die wahlweise begeisterten oder berührten

Artikel aus der Nordsee-Zeitung vom 09.07.2012